

Pfarrbrief

der Pfarrei

St. Vitus Veitsaurach

(Pfarreienverbund Wolframs-Eschenbach)

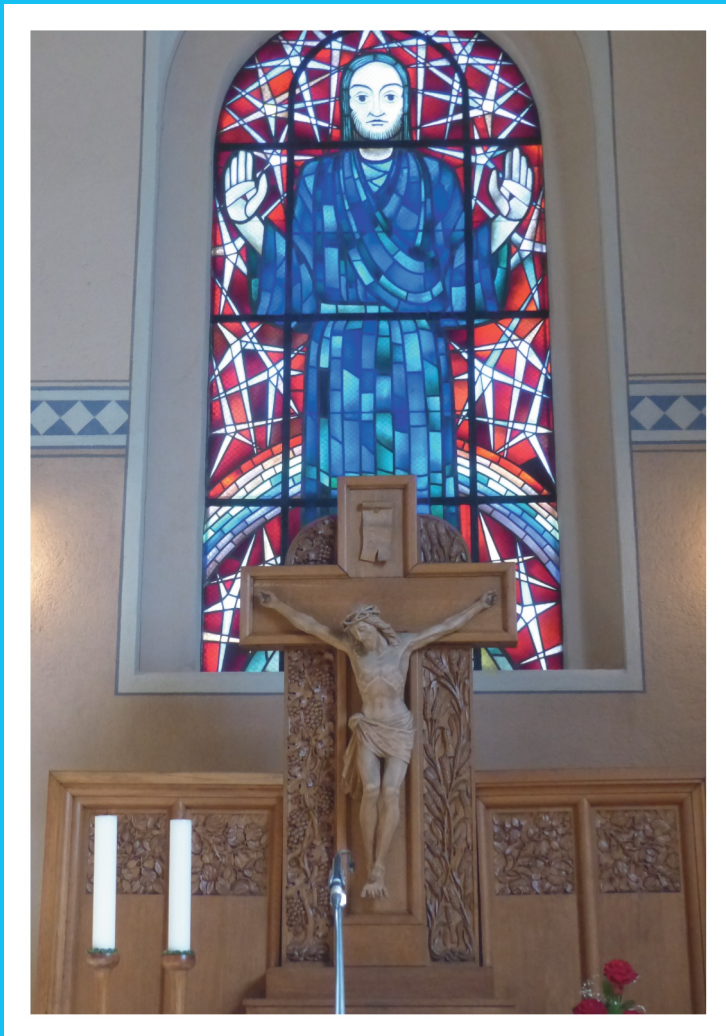


St. Vitus

1/2023

Katholisches Pfarramt Veitsaurach

05.04.2023



Vorwort

Liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste,

auch in diesem Jahr dürfen wir die drei österlichen Tage des Leidens, des Todes und der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus als das Fest unserer Erlösung von dem ewigen Tod feiern; und das in einer Umwelt, die sich uns gegenwärtig in vielen Facetten ihrer Erlösungsbedürftigkeit besonders zeigt: in weltweiten schlimmen Kriegen, Terror. Naturkatastrophen, Armut und Hunger, Klimaveränderung oder auch in vielen Formen von Machtmissbrauch, Suchtverhalten, Gewalt im Internet, Mobbing, in der Relativierung der Wahrheit; im anhaltenden Personalmangel in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Kindergärten und Schulen, in der Zunahme psychischer Erkrankungen in allen Altersgruppen, besonders auch bei Kindern und Jugendlichen, sowie in der sich ausbreitenden Vereinsamung der Menschen in unserer Gesellschaft. Erlösungsbedürftig erfährt sich der Mensch immer noch und weiterhin in seiner persönlichen und kollektiven Schuld, gerade auch dann, wenn langfristig

Verdrängungsmechanismen versagen.

Hinzu kommt bei vielen Menschen gerade die Erfahrung, nicht (mehr) aus einem tragfähigen (christlichen) Glauben an Gott heraus leben zu können oder zu wollen.

Droht uns oder vollzieht sich gar bereits vielleicht schon jenes unheilvolle Szenario, dass Jesus den Hohepriestern und Pharisäern prophezeit: „Das Reich Gottes wird euch weggenommen und einem Volk gegeben werden, das die erwarteten Früchte bringt.“(Mt 21,43)?

Noch ist uns Zeit geschenkt, umzukehren und sich dem erlösenden Heiland Jesus Christus neu oder tiefer hinzuwenden, dass stets sinkende Schiff gottloser und götzenhafter Lebensentwürfe zu verlassen.

In dem Evangelium des dritten Fastensonntages wird von der Begegnung einer samaritanischen Frau mit Jesus am Jakobsbrunnen erzählt. Jesus weist gleich zu Beginn ihres Gespräches diese auf etwas Entscheidendes hin: „Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht und wer es ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, dann hättest du ihn gebeten, und er hätte

dir lebendiges Wasser gegeben.“ Nicht das Brunnenwasser löscht bleibend den Durst, sondern das von Gott kommende, wie Jesus weiter bemerkt: „Wer von diesem (Brunnen-)Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, deren Wasser ewiges Leben schenkt.“ Und die Samariterin bittet Jesus um dieses Wasser; sie lässt später ihren Wasserkrug zurück und eilt erfüllt nach Hause, um ihre Mitmenschen zu bewegen, zu Jesus zu kommen. Dies geschieht dann auch so, und ihre Begegnung mit Jesus endet mit dem Bekenntnis der Leute: „Er ist wirklich der Retter der Welt.“

An nicht wenigen Stellen erzählt das Alte Testament von heilvoller Reue der Menschen und deren Umkehr wieder hin zu Gott.

Das Osterfest in der Nachahmung dieser Menschen und der samaritanischen Frau zu feiern, wird uns nicht nur den leidenden, sondern vor allem auch den auferstandenen Christus als Erlöser und Heiland wieder neu erfahren

lassen und tiefe erfüllende Freude schenken können; mithelfen, den Anfechtungen des Lebens das feste Fundament eines tragfähigen Glaubens an den christlichen Gott der Liebe und des Lebens entgegenzuhalten.

Liebe Pfarrangehörige und Gäste, Gott lässt sich immer noch und auch wieder neu und unüberbietbar tief in dem leidenden und auferstandenen Herrn Jesus Christus finden von denjenigen, die Ihn sehnsuchtsvoll als „Weg, Wahrheit und Leben“ suchen. Diese Erfahrung wünsche ich uns allen für das Osterfest – besonders denjenigen, die derzeit ein schweres Kreuz tragen müssen. Gott schenke dazu seinen Segen: Gott, der Vater + der Sohn und der Heilige Geist.

Herzlichst

Ihr/Euer Pfr. Hans-Josef Peters

Foto: Michael Tillmann



Beten heißt: sich aus der Angst der Welt aufmachen und zum Vater gehen.

Friedrich von Bodelschwingh

KOMMUNION „BEI JESUS EINGELADEN“

Die Kommunion findet dieses Jahr gemeinsam in Windsbach am 16.04 statt.

Lisa Köhler



Augustin Stadler

Firmlinge gibt es dieses Jahr keine in Veitsaurach

Foto: © Woche für das Leben



Generation Z(ukunft). Sinnsuche zwischen Angst und Perspektive

Die ökumenische Woche für das Leben widmet sich vom 22.-29. April 2023 den existenziellen Krisen der jungen Generation. Corona, Klimawandel und Krieg haben die psychischen Belastungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen nachhaltig verschärft. Die Aktionswoche will die Zuspitzung schwieriger Lagen der Generation Z(ukunft) sowie ihre Lebens- und Denkswelt thematisieren.

Sternsinger 2023



Nach der Pandemie-Pause gingen die Sternsinger in diesem Jahr wieder von Haus zu Haus, um den Segen und die Botschaft zu den Gläubigen zu bringen und Spenden gegen Hunger und Not zu sammeln.

Bei einem festlichen Gottesdienst am Dreikönigstag wurden über 20 Sternsinger unter dem diesjährigen Sternsingerwort "Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit" von Pfarrer Hans-Josef Peters ausgesandt.

In 5 Gruppen aufgeteilt ging es an 3 Tagen in die Häuser der Pfarrgemeinde.

Kasper, Melchior und Bathasar wurden an nahezu jeder Haustür erwartungsvoll begrüßt. Die Sternsinger überbrachten den Segen und schrieben 20+C+M+B+23 (Christus segne dieses Haus) an die Türen. Als Dank erhielten sie eine Spende für die Aktion Dreikönigssingen.

Insgesamt gingen über 3050 Euro für Indonesien.

Text und Bild: Alexander Kummerer

Die Kirchenverwaltung informiert

Liebe Pfarrangehörige,

die großen Sanierungsarbeiten im Bereich Kirche und Pfarrheim und die Anlage der Urnengräber sind endlich abgeschlossen.

Jedoch sind noch weitere große Aufgaben zu bewältigen.

Zugangsweg zur Kirche

Dieser weist erhebliche Schäden auf und ist eine große Gefahrenquelle für die Kirchenbesucher. Hier sind wir seit 2018/2020 in Verbindung mit dem Staatlichen Bauamt Ansbach, das die Baulast für unsere Kirche trägt. Dort muss jedoch erst geklärt werden, ob für den Weg die staatliche Baulast greift und die Kosten übernommen werden. Wenn keine Baulast festgestellt wird, muss die Kirchenstiftung die Kosten für die Erneuerung alleine tragen.

Sanierung der Orgel

Wie bereits bekannt, ist die Orgel vom Schimmelpilz befallen und muss unbedingt in Kürze saniert werden. Hier liegt ein Gutachten der Diözese vor über eine große und kleine Lösung mit Kosten zwischen 30.000 und 60.000 Euro. Hinzu

kommt, dass die gesamte Elektrik der Orgelanlage erneuert werden muss. Es ist die kleine Lösung angedacht. Die Diözese genehmigt dieses Projekt nur, wenn von der Pfarrei 30% an Spenden aufgebracht werden.

Sanierung der Glockenanlage

Auch hier liegt ein Gutachten der Diözese über 30.000 Euro vor, ebenso fällt zusätzlich Erneuerung der Elektroanlage an. Diese Sanierung lässt sich aber noch hinauszögern.

Pfarreienfinanzierung durch die Diözese

Der Pfarrverband Wolframs-Eschenbach-Mitteleschenbach-Windsbach-Veitsaurach bekommt aus Steuermitteln von der Diözese einen Unterhaltszuschuss. Die Verteilung an die Pfarreien richtet sich nach Personalkosten, Katholikenanzahl, sakralen Gebäuden und Kausalien (Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen). Da wir die kleinste Kirchengemeinde sind bekommen wir auch den geringsten Anteil. Dieser Anteil wird von Jahr zu Jahr geringer, weil wir eine schrumpfende Kirchengemeinde

sind. Außerdem ist fraglich, wie lange die Diözese noch Zuschüsse gewährt. Sie selbst muss derzeit mit einem Nothaushalt arbeiten, weil sie hoch verschuldet ist.

Miete Pfarrheim

Die Mieteinnahmen der Wohnung im Pfarrhaus stehen der Pfarrkirchenstiftung nicht zur Verfügung. Sie müssen auf einem gesonderten Konto geführt werden, da die Eigentumsverhältnisse zwischen Pfründestiftung und Pfarrkirchenstiftung noch nicht geklärt sind. Das Recht der Pfründestiftung auf die Einnahmen rührt daher, dass die Pfarrer früher ihren Unterhalt aus dem Pfründestiftungsvermögen bestreiten mussten, das Haus, Hof, Stallungen, Ackerland und Wald umfasste. Heute werden die Pfarrer von der Diözese besoldet und daraus ergibt sich der Rechtsanspruch der Diözese auf die Mieteinnahmen. Jedoch ist anzumerken, dass das Pfarrhaus und der Garten über hunderte von Jahren von der Pfarrkirchenstiftung baulich erhalten, gehegt und gepflegt wurde.

Steuerpflicht für Kirchen

Ab 1.1.2023 werden auch die Kirchen steuerpflichtig gegenüber dem Staat. Das bedeutet, wenn der Freibetrag überschritten wird, müssen die Einnahmen versteuert werden.

Vermächtnis Pfarrer Maget

Unser letzter Pfarrer hier vor Ort Josef Maget hat an uns noch gedacht, obwohl er schon über 40 Jahre nicht mehr hier im Dienst war, und hat die Pfarrei Veitsaurach in seinem Vermächtnis mit 10.000 Euro bedacht für den "baulichen Unterhalt der Kirche in Veitsaurach". Zeigt sich hier nicht eine ganz große Verbundenheit zu unserer Pfarrei? Wir sagen ihm hierfür: "Gott möge ihm alles in der Welt vergelten" was er für unsere Pfarrei getan hat.

Lamellenanlage Leichenhaus

Dank eines anonymen Spenders konnte unsere Leichenhaustür mit einem schönen Vorhang verkleidet werden. **Vergelt's Gott dem edlen Spender!**

Ehrenamt

Das Ehrenamt wird in Zukunft noch mehr gefragt sein. **Unsere Pfarrei wird seit Jahren vom Ehrenamt getragen.** Allen, die sich ständig oder auch manchmal einbringen, sei von Herzen dafür gedankt und ein

ganz herzliches **"Vergelt's Gott!"** ausgesprochen.

Liebe Pfarrangehörige, es wird in unserer Welt alles schwieriger. Was trägt, was hält uns noch? Das ist doch unser Glaube und unser Zusammenhalt in Familie und Kirche. Bleiben Sie ihr verbunden, bleiben Sie ihr treu.

Allen Pfarrangehörigen mit ihren Familien wünschen wir ein frohes, von Gottes Liebe und seiner Auferstehung getragenes Osterfest.

Feiern Sie diese heiligen Tage mir uns in der Kirche.

Unsere Bankverbindungen:
Sparkasse Ansbach/GST
Windsbach:
DE11 7655 0000 0760 5003 71
Raiffeisenbank Windsbach:

DE65 7606 9663 0000 0370 01

**Gesegnete Osterfeiertage
wünscht ihre Kirchenverwaltung**

Fastenessen 2023



Das traditionelle Fastenessen konnte wieder am ersten Sonntag im März stattfinden. Mit 10 verschiedenen Suppen, unter anderem Blumenkohlsuppe, Tomatensuppe und Chillisuppe, haben wir uns gestärkt und zu verschiedenen Themen ausgetauscht.

Herzlichen Dank an alle Köchinnen und Köche für das Zubereiten der leckeren Suppen und an alle Helferinnen und Helfer.

Text und Bild: Alexander Kummerer

Weltgebetstag 2023 - Taiwan

"Glaube bewegt", so lautete das Thema des diesjährigen Weltgebetstages. Zusammen mit den Kirchengemeinden Bertholdsdorf, Veitsaurach und Barthelmesaurach feierten wir diesen ökumenischen Gottesdienst am Freitag, 03. März in Bertholdsdorf. Nach zwei Jahren Pandemie konnten wir uns endlich wieder ohne Beschränkungen treffen. Dieses Mal stand der Inselstaat Taiwan im Mittelpunkt. Hier sorgen sich die Menschen um ihre Unabhängigkeit und den Frieden, der vom Nachbarn China bedroht wird. „Ping an“ so wünschen sich die Menschen in Taiwan „Friede sei mit Dir“ und auch wir gaben den Friedensgruß weiter. Frauen aus Taiwan hatten Briefe verfasst, u.a. an eine Lehrerin, eine Reinigungskraft und eine Mutter. Eine „Postbotin“ überreichte diese Schreiben. In diesen Briefen wurden die schwierigen Lebenssituationen der Frauen geschildert und wie diese aufgrund der Kraft, die sie aus dem Glauben schöpften, zu Mutmacherinnen für andere geworden sind. Auch hörten wir aus



einem sehr bekannten Brief an die Gemeinde in Ephesus „Ich habe von Eurem Glauben gehört“. Der Apostel Paulus hat ihn geschrieben. Die schönen und eingängigen Lieder wurden von der Singgruppe, unterstützt von Akkordeon und Keyboard, vorgetragen.

Im Anschluss an den Gottesdienst trafen wir uns zum gemütlichen

Beisammensein im Gemeindehaus Bertholdsdorf. Herzlichen Dank an alle, die im Gottesdienst mitgewirkt haben, allen, die etwas zum leckeren Buffet beigesteuert haben und außerdem den Helfer/innen, die im Gemeindehaus für den reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Schön, dass wir wieder gemeinsam feiern konnten!

Der Weltgebetstag 2024 findet in Veitsaurach statt. Wie immer ist es der erste Freitag im März. Schon heute herzliche Einladung dazu. Wer mehr zur Projektarbeit des Weltgebetstages erfahren möchte, kann sich unter <https://weltgebetstag.de/kollekteprojekte> informieren.

Bild und Text: Angela Meyer

60 Jahre KDFB Veitsaurach



06.05.2023, 14 Uhr, Kirche St. Vitus
Herzliche Einladung an alle Pfarreimitglieder



Zweigverein Veitsaurach

Liebe Mitglieder des Frauenbundes,

Der Zweigverein des Frauenbund Veitsaurach feiert am 06.Mai das 60 Jährige Jubiläum um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst.

Hierzu sind Alle herzlich eingeladen.

Freitag 30.06.2023 17:00 Uhr	Führung in der Klostermühle in Heilsbronn Abfahrt 16.00 Uhr beim Pfarrhaus Anmeldung bis 27.06.2023
Dienstag 19.09.2023 19:30 Uhr	Bezirkstag der Landfrauenvereinigung MEIN LEBENDIGER BODEN IM GARTEN Anmeldung bis 12.09.2023
Dienstag 10.10.2023 14:00 Uhr	Vortrag: Elisabeth von Thüringen mit geistlichen Diozösenbeirat Anselm Blumberg -Kaffee und Kuchen-
Samstag 25.11.2023 13:30 Uhr	Weihnachtsworkshop Grußkarten & Verpackungen Wir basteln gemeinsame weihnachtliche Grußkarten und Verpackungen für kleine Geschenke Kosten ca. 10 - 15 Euro

April

Sieglinde	Kaiser	Barthelmesaurach	81
Elisabeth	Lämmermann	Barthelmesaurach	81

Mai

Erwin	Leichmann	Veitsaurach	70
Hildegard	Baumeister	Lanzendorf	93
Theresia	Forster	Leipersloh	85
Alfred	Leis	Lanzendorf	75
Anton	Höfling	Kettersbach	75
Anna	Richter	Barthelmesaurach	75

Juni

Josef	Kummerer	Veitsaurach	88
Ilse	Mayershofer	Barthelmesaurach	75
Friedrich	Gruber	Lanzendorf	70

Juli

Erika	Schneider	Lanzendorf	84
Erna	Disterer	Veitsaurach	81
Martha	Disterer	Veitsaurach	81
Heinrich	Hirsch	Barthelmesaurach	92
Maria	Kugler	Lanzendorf	89

Geburtstage April - Oktober 2023

Veitsaurach

August

Christine	Lacher	Rudelsdorf	70
Stilla	Wild	Kettersbach	91
Günther	Schneider	Lanzendorf	84
Marianne	Stock	Barthelmesaurach	83
Anna	Müller	Lanzendorf	89
Franz	Winner	Veitsaurach	88
Theresia	Schneider	Lanzendorf	85
Lydia	Schneider	Veitsaurach	81
Johann	Götz	Barthelmesaurach	80
Maria	Kneißl	Lanzendorf	75

September

Anna	Jank	Lanzendorf	82
Elke	Pecher	Veitsaurach	81
Gerhard	Bügler	Veitsaurach	83
Theresia	Disterer	Brunn	82
Franc	Ratajc	Leipersloh	75
Helga	Scheiber	Barthelmesaurach	83

Oktober

Ingeborg	Gruss	Barthelmesaurach	88
Jakob	Forster	Leipersloh	87
Brigitte	Arnold	Veitsaurach	82
Willy	Kaiser	Barthelmesaurach	80
Karl	Kerling	Veitsaurach	82
Franz	Domeier	Kapsdorf	83
Gerda	Knörrer	Barthelmesaurach	81
Monika	Oster	Lanzendorf	75
Barbara	Hirsch	Barthelmesaurach	88

Kirchenputz



Der diesjährige Kirchenputz findet am **26.05 ab 16 Uhr statt und am 27.05 ab 9 Uhr statt.** Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Prozessionen

18.05.2023 09:00 Uhr

Christi Himmelfahrt mit anschließenden Pfarrfest

08.06.2023 08:30 Uhr

Fronleichnam

Über rege Teilnahme, freuen wir uns, sowie für die Unterstützung bei der Durchführung der Prozessionen.

Romwallfahrt 2023

Vom 17.11 bis zum 24.11
ist eine Romfahrt
geplant.

Nähere Informationen
gibt es demnächst.

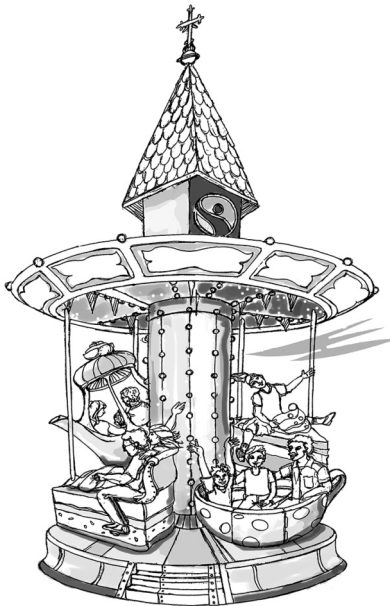


Herzliche Einladung zu unserem
Pfarrfest in Veitsaurach

am Donnerstag, 18. Mai 2023

Beginn 9.00 Uhr mit einer
Bittprozession mit anschl.
Pfarrgottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Danach sind alle eingeladen,
den Tag gemeinsam im Pfarrgarten zu verbringen



Für die Unterhaltung der
Kinder und auch der
Erwachsenen ist bestens
gesorgt:
Spiele
verschiedene Aktionen

Ebenso für das leibliche
Wohl:
Frühschoppen
Mittagessen
Kaffee und Kuchen

Auf Ihr Kommen freut sich die Pfarrgemeinde
St. Vitus Veitsaurach

Stillafest in Abenberg am 17.07.2023

Auf geht's zur Fußwallfahrt nach Abenberg!

Start ist um 7.00 Uhr bei Andreas Brückner in Brunn.

**Treffpunkt: Brunn 7, 91575
Windsbach**

Wir laufen über alte Wege, abseits der Straßen.

Der Festgottesdienst beginnt um 10:00 Uhr im Klosterhof des Klosters Marienburg in Abenberg.

Nach dem Festgottesdienst ist ein gemeinsames Mittagessen in Abenberg angedacht.

Jeder ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Es wäre schön, wenn sich die Gruppe wieder vergrößern würde.



Wer teilnehmen möchte, soll sich bei Andreas Brückner melden.

Telefon: 0170 9906388

Text und Bild: Andreas Brückner

02.04. (So.)	Palmsonntag
08:30 Uhr	Feier des Einzugs Christi in Jerusalem Segnung der Palmbüschel am Kriegerdenkmal, anschl. Hl. Messe
18:00 Uhr	Kollekte für die Christen im Hl. Land Kreuzwegandacht

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN, VOM TOD UND VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

06.04. (Do.)	Gründonnerstag
19:00 Uhr	Abendmahlsmesse, anschl. eucharistische Anbetung bis 21.00 Uhr mit euchar. Segen
07.04. (Fr.)	Karfreitag – Fast- und Abstinenztag
15:00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben unseres Erlösers Jesus Christus mit Kreuzverehrung
08.04. (Sa.)	Karsamstag
21:00 Uhr	Osternachtfeier in Windsbach für beide Pfarreien, mit Speisenweihe, anschl. Agape im Pfarrsaal
09.04. (So.)	Hochfest der Auferstehung des Herrn
08:30 Uhr	Festgottesdienst mit Speisenweihe
10.04. (Mo.)	Ostermontag
08:30 Uhr	Hl. Messe
16.04. (So.)	2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)
	Feier d. Erstkommunion (in Windsbach)
22.04. (Sa)	Vorabendmesse in Barthelmesaurach
18:00 Uhr	
01.05. (Mo.)	Hochfest Maria Schutzfrau Bayerns
08:30 Uhr	Hl. Messe
13.05. (Sa.)	Vorabendmesse in Barthelmesaurach
18:00 Uhr	

Kalendarium

14.05. (So.) 10:00 Uhr 18:00 Uhr	6. Sonntag der Osterzeit (Muttertag) Hl. Messe Feierliche Maiandacht
18.05. (Do.) 09:00 Uhr	Hochfest Christi Himmelfahrt Bittprozession + Festmesse anschl. Pfarrfest
28.05. (So.) 08:30 Uhr	Hochfest Pfingsten Hl. Messe (Kollekte für Renovabis)
29.05. (Mo.) 08:30 Uhr	Pfingstmontag Hl. Messe
04.06. (So.) 10:00 Uhr	Hochfest Dreifaltigkeitssonntag Hl. Messe
08.06. (Do.) 08:30 Uhr	Hochfest des Leibes und des Blutes Christi - Fronleichnam Hl. Messe, anschl. Fronleichnamsprozession (Pfarrfest in Mitteleschenbach)
10.06. (Sa.) 18:00 Uhr	Vorabendmesse in Barthelmesaurach
16.06. (Fr.) 18:00 Uhr	Feier des Herz-Jesu-Festes Hl. Messe in Windsbach
18.06. (So.) 08:30 Uhr	Patrozinium d. hl. Vitus Hl. Messe (Vitus-Kollekte)
24.06. (Sa.) 18:30 Uhr	Hochfest d. Geburt d. hl. Joh. d. Täuflers Hl. Messe (Pfarrgottesdienst)
29.06. (Do.) 18:30 Uhr	Hochfest d. hll. Apostel Petrus u. Paulus Hl. Messe
02.07. (So.) 10:00 Uhr	Hochfest Hl. Willibald Hl. Messe
08.07. (Sa.) 18:00 Uhr	Vorabendmesse in Barthelmesaurach

- 16.07. (So.) 10:00 Uhr 16. Sonntag i. Jahreskreis (DJK-Sonntag)
Familiengottesdienst auf dem Sportplatz
(unter Vorbehalt)
- 12.08. (Sa) 16:00 Uhr Vorabendmesse in Baarthemessaurach
- 15.08. (Mo.) 08:30 Uhr Hochfest Mariä Aufnahme i. den Himmel
Hl. Messe mit Segnung der Kräuterbüschel
- 01.10. (So.) 10:00 Uhr 27. So. im Jahreskreis – Erntedankfest
Familiengottesdienst
Caritas-Kirchenkollekte
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
- 07.10. (Sa.) 18:00 Uhr Vorabendmesse in Barthelmesaurach
- 15.10. (So.) 08:30 Uhr 29. So. im Jahreskreis – Kirchweihfest
Hl. Messe
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
- 22.10. (So.) 08:30 Uhr 30. So. im Jahreskreis (Weltmissions-So.)
Hl. Messe – Missio-Kollekte

Osterbeichtgelegenheit:

Veitsaurach: Do., 30.03., 17:15 – 18:15; Sa., 01.04., 09:00 – 10:00 Uhr
Windsbach: Sa., 01.04., 10:30 – 12:00 Uhr; 16:00 – 17:00 Uhr;

Weitere Beichtgelegenheiten in Veitsaurach jeweils am 1. Samstag im Monat, von 17:00 – 17:45 Uhr (oder nach persönlicher Absprache).





GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

April

Beten wir, dass sich Frieden und Gewaltlosigkeit dadurch ausbreiten, dass sowohl Staaten als auch die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft den Gebrauch von Waffen einschränken.

Adressaufkleber

Öffnungszeiten Pfarrbüro in Windsbach:

Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Faxnummer und Mailadresse Pfarrbüro Windsbach

Pfarramt Windsbach Tel.: 09871/318
Fax: 09871/705043
Mail: windsbach@bistum-eichstaett.de

Wichtige Telefonnummern der Pfarrei St. Vitus Veitsaurach:

Kirchenpflegerin Irmgard Kamke	09871/9286
Pfargemeinderatsvorsitzende Ilona Braun	09827/9279535
Frauenbundvorsitzende Regina Kummerer	09871/6579739

Impressum:

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Veitsaurach
Redaktion: Claudia Oster, Alexander u. Th. Kummerer
Verantwortlich: Alexander Kummerer
Layout: Claudia Oster, Alexander u. Th. Kummerer
Datenquelle: Alle Daten sind aus dem Pfarrbüro
Windsbach/Veitsaurach
(ohne Gewähr)
Druck: Gemeindebriefdruckerei.de, Auflage 400 Stück

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief
ist der 9. September 2023**